

Inhalt

Vorwort

Venus à rebours – statt einer Hommage 7

Judith Frömmel und Cornelia Wild

I Dekonstruktion und Travestie 13

1. Dekonstruktiver Feminismus – Eine Einleitung 15
2. Balzac/Zola: Hysterische Madonnen – Neue Mütter 31
3. Transvestie – Travestie: Mode und Geschlecht 49
4. Gender und der gesunde Menschenverstand 67

II Lektüren des Eros 77

1. Lieben, Essen, Lesen – Realismus und geistlicher Schriftsinn in *Madame Bovary* 79
2. Die Autorität der Form in ABAELARD und Heloise 99
3. *Nuovo romanzo* – *Sponsa* und *sponsina*: Manzonis zwei Bräute 115
4. Arachne: Eros fatal. Ovid, Flaubert 141
5. Enttäuscht – *Così fan tutte ossia la scuola degli amanti* 163

III Das Geschlecht der/als res publica 191

1. Vom ›Volk ohne Raum‹ zum ›Land ohne Leute‹ 193
2. Nana: Venus à rebours: Das Paris des II. Empire als Wiederkehr Roms/Babylons 211
3. »Schlusen«. Effi Briest und »die rechte Liebe« 235
4. Paris – Der innere Orient 263
5. Alle Menschen werden Brüder. Republik, Rhetorik, Differenz der Geschlechter 275
6. Marie-Antoinette: Kultkörper, verworfen und heilig 293

Nachweis der ausgewählten Texte 311

Auswahlbibliographie Barbara Vinken 313